

Jemand Erfahrungen mit kleinwüchsigen Schülern in der Regelgrundschule?

Beitrag von „Sommertraum“ vom 12. August 2015 06:18

Dann ist es wohl in Bayern auch von Bezirk zu Bezirk unterschiedlich. Ich habe ein geistig absolut fittes Kind in der Klasse mit einer sehr leichten Form des Asperger Autismus. Er hat eine Schulbegleitung, obwohl er die aus meiner Sicht gar nicht bräuchte. Körperlich eingeschränkte haben grundsätzlich eine, oft inzwischen auch Kinder mit ADHS. Alleine an meiner Schule sind etwa 10 begleitete Kinder.

Allerdings habe ich den Eindruck, dass die Schulbegleitungen erst NACH Auftreten schulischer Probleme vehement genug von Eltern-/ Lehrerseite beantragt werden. Dann dauert es gefühlte Ewigkeiten, bis diese Kinder schulisch wieder stabilisiert werden.

Schulbegleitungen sind im Übrigen nicht für das Auffangen geistiger Defizite gedacht, sondern dazu da, dass ein Kind trotz Einschränkungen am normalen Unterricht teilnehmen kann, wozu das Organisieren von Arbeitsmaterialien oder auch der Toilettengang gehören können.